

## KGSt®-Bürgermeister und Landrätegespräche

mit den Schwerpunkten **Organisationskultur und E-Government**  
am 28. und 29. März 2019 in Köln

### 1. Programm

---

Am 28. und 29. März 2019 setzen wir unsere KGSt®-Reihe der Bürgermeister- und Landrätegespräche fort. Dieses Mal widmen wir uns den zwei interessanten und aktuellen Themen: **Organisationskultur** und **E-Government**.

**„Digitalisierung ist keine Frage der Technik, sondern der Kultur!“**  
Das Digitale ist der Treiber der vierten industriellen Revolution. Doch bei der sogenannten „digitalen Transformation“ geht es nicht nur um Technik. **Den Wandel gestalten Menschen.** Von ihnen hängt es ab, ob er gelingt oder scheitert, ob er Nutzen und Mehrwert bringt oder Schaden anrichtet. Für viele Organisationen gilt: „Oft werden hohe Summen in digitale Technik investiert, aber weder Mitarbeitende noch Führungskräfte sind gleichsam „mitgewachsen“. Was also tun? Wie mit den Entwicklungen „Schritt halten“? Wie auf die Veränderungen reagieren? Neben zahlreichen Empfehlungen zu neuen, flexiblen Möglichkeiten und Modellen (z. B. agile Arbeitsmethoden) wird eines immer lauter gefordert: ein **Um-Denken**. Gerne auch als „**Neue Haltung**“, „**Mindset-Shift**“ oder „**kollektive Neuorientierung**“ bezeichnet ist damit nichts weniger gemeint als: ein Kulturwandel.

Wir gehen den Fragen nach, was Kultur ist, wie sie wirkt und wie Sie den geforderten Kulturwandel in Ihrer Verwaltung gestalten und unterstützen können.

#### **E-Government und das Onlinezugangsgesetz: Was passiert aktuell in Sachen Onlinezugangsgesetz (OZG) und wie können Kommunen sich hierbei aufstellen?**

Im Rahmen der Verwaltungsdigitalisierung wird u.a. das Ziel verfolgt, Verwaltungsleistungen zukünftig ganzheitlich - vom Zugang über die internen Prozesse bis hin zur Leistung - digital zu erbringen. Für dieses Ziel bietet das OZG eine wichtige Grundlage, indem bis Ende 2022 zahlreiche Verwaltungsleistungen über den Portalverbund digital zugänglich sein müssen.

Doch wie steht es tatsächlich um die OZG-Umsetzung: Was ist schon passiert? Wovon sind Kommunen betroffen? Bekommen Kommunen Unterstützungsangebote für die Umsetzung von OZG-Vorgaben? Wie können Kommunen E-Government-Vorhaben sinnvoll priorisieren? Und welche Empfehlungen spricht die KGSt hierzu aus?

Wir wollen zu diesen und weiteren Fragen Antworten finden, gemeinsam diskutieren und uns Praxisbeispiele anschauen, die aufzeigen, wie Kommunen ihre Vorhaben im Bereich des E-Governments priorisieren und umsetzen können.

Diskutieren Sie auf Augenhöhe mit den Kolleginnen und Kollegen. Ziel dieser Veranstaltung es, Ihnen Ideen und Impulsen für die örtliche Umsetzung geben.

Wir freuen uns auf Sie!

## 2. Zielgruppe

---

Die Konferenz richtet sich an Oberbürgermeister, Bürgermeister und Landräte.

## 3. Zeitplan

---

**Donnerstag, 28. März 2019**

### Organisationskultur

- |           |                                                                                                                                                                                                                                      |
|-----------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 12.00 Uhr | Ankommen der Teilnehmenden und Mittagsimbiss                                                                                                                                                                                         |
| 13.00 Uhr | <b>Begrüßung und Kennenlernen</b><br>Rainer Christian Beutel, Vorstand der KGSt<br>Sophia Eich, Referentin und Moderatorin der Gesamtveranstaltung, KGSt                                                                             |
| 13.30 Uhr | <b>Culture matters - aber wie?<br/>Was Organisationskultur ist, wie sie wirkt, und wie sie gestaltet werden kann</b><br>Ines Hansen, Programmbereichsleiterin Personalmanagement der KGSt                                            |
| 15.00 Uhr | Pause                                                                                                                                                                                                                                |
| 15.30 Uhr | <b>#wirfürdiestadt<br/>Ansatz, Programm und Veränderungsmanagement der Verwaltungsreform der Stadt Köln</b><br>Maik Dick, Referat für Strategische Steuerung im Büro der Oberbürgermeisterin, Gesamtprojektleitung Verwaltungsreform |
| 16.30 Uhr | <b>Verwaltungsmodernisierung - Welche Rolle spielen Führungskultur und Personalentwicklung?</b><br>Sandro Marc Zehner, Bürgermeister der Stadt Taunusstein                                                                           |

- 17.45 Uhr Abschluss des 1. Tages
- 18.00 Uhr **Sektempfang in der Hotelbar**
- Ab 18.30 Uhr **Netzwerken am Abend – Gemeinsames Abendessen**

**Freitag, 29. März 2019 E-Government und das Onlinezugangsgesetz**

- 9.00 Uhr **Blick zurück nach vorn:  
Rückblick auf den 1. Veranstaltungstag und Ausblick  
auf Tag 2**
- 9.15 Uhr **Aktuelle Entwicklungen im E-Government – Wie steht  
es um die Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes und  
was können oder auch müssen Kommunen dazu bei-  
tragen?**  
Referent: Matthias Hörmeyer, Referent der KGSt
- 10.00 Uhr **SHM<sup>2</sup> - Identifikation von Schlüsselprozessen für Digi-  
talisierungsvorhaben in der Stadt Mannheim**  
Referentin: Dr. Liane Schmitt, Abteilungsleiterin der Abtei-  
lung Organisationsentwicklung und Beratung der Stadt  
Mannheim
- 10.45 Uhr Pause
- 11.00 Uhr **E-Government prozessorientiert einführen – Die Top  
20 E-Government-Leistungen in der Stadtverwaltung  
Rostock**  
Referentin: Nadja Seifert, Sachgebiete E-Government der  
Hansestadt Rostock
- 11.45 Uhr **Gemeinsame Diskussion: Chancen und Herausforde-  
rungen für Kommunen im E-Government**  
Moderation: Matthias Hörmeyer, Referent der KGSt
- 12.15 Uhr **Abschlussrunde**
- 12.30 Uhr **Ende und gemeinsamer Ausklang mit Imbiss**

#### 4. Inhaltliche Beratung

Sophia Eich, Geschäftsbereich Seminare und Kongresse, KGSt

E-Mail: [Sophia.Eich@kgst.de](mailto:Sophia.Eich@kgst.de)

Telefon: 0221/3 76 89 66

#### 5. Referentinnen und Referenten

---

**Rainer Christian Beutel**, Vorstand der KGSt

**Maik Dick**, Gesamtprojektleiter der Verwaltungsreform der Stadt Köln

**Sophia Eich**, Referentin im Geschäftsbereich Seminare und Kongresse der KGSt

**Ines Hansen**, Programmbereichsleiterin Personalmanagement der KGSt

**Matthias Hörmeyer**, Referent im Programmbereich Organisations- und Informationsmanagement der KGSt

**Dr. Liane Schmitt**, Abteilungsleiterin der Abteilung Organisationsentwicklung und Beratung der Stadt Mannheim

**Nadja Seifert**, Sachgebiete E-Government der Hansestadt Rostock

**Sandro Marc Zehner**, Bürgermeister der Stadt Taunusstein

#### 6. Organisation

---

Verena Bauer, Veranstaltungs- und Kongressorganisation, KGSt

E-Mail: [Verena.Bauer@kgst.de](mailto:Verena.Bauer@kgst.de)

Telefon: 0221/3 76 89 61

#### 7. Tagungsstätte

---

Hotel NH Collection Köln Mediapark

Im Media Park 8b

50670 Köln

0221/27 150

<https://www.nh-collection.com/de/hotel/nh-collection-koeln-mediapark>

## **8. Veranstaltungsgebühren / Unterkunft**

---

Veranstaltungsgebühr KGSt-Mitglieder € 400,00

Konferenzpauschale € 150,00

Übernachtung im Standard-Einzelzimmer inkl. Frühstück € 109,00

Die Zimmer sind als Abrufkontingent von den Teilnehmer/innen selbst abzurufen.

## **9. Tagungsunterlagen**

---

Die Tagungsunterlagen werden während der Veranstaltung ausgehändigt bzw. als Dokumentation nach der Veranstaltung auf [www.kgst.de](http://www.kgst.de) zur Verfügung gestellt.